Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 30

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nicht erst im Herbst...

Lassen Sie sich doch einmal von uns unverbind-lich Vorschläge machen für die Umänderung Ihres Gartens, oder eines Teils desselben. Aber rufen Sie uns jetzt, denn im Herbst ist Umpflanzsaison und die Zeit ruhiger Planung ist vorbei.

Sie werden erstaunt sein, s sich aus Ihrem Gar-ten machen lässt!

Schmied+ Co.

Gartengestaltung Wabern-Bern, Tel. 5 23 88



Das Vertrauenshaus für

feine Juwelen, Gold und Silber

Vertretung von Uhren führender Marken

Ulysse • Nardin • Zenith • Tissot Gebr. Pochon AG.

gegründet 1801 Marktgasse 55, Bern, Telephon 2 17 57



Zwei Frisuren nach dem neuen Pariser Stil, entworfen von Joseph Giger, Marktgasse 39, Bern, Telephon 3 43 23



Teppichhaus Ernst Egger AG. Effingerstrasse 4, Telephon 3 12 93

Orient-, Maschinen- und Handwebteppiche immer vorteilhaft

Spezialität: Handwebteppiche aus eigener Weberei

Schweizer Graphik

PAUL VOIROL, BERN

BUCH- UND KUNSTANTIQUARIAT SULGENECKSTR.7



Werkstätten für handwerkliche Möbel Bern

Weihergasse 7, 8 und 10

Chronif der Berner Woche

Bernerland

- 13. Juli. In Interlaken wird im Kursaal eine holländische Ausstellung: «Drucker gegen Unterdrücker» eröffnet, die den Kampf der Widerstandsbewegung während der Besetzung Hollands zeigt.
- Der Thuner Stadtrat Der Inuner Stattrat Be-schliesst Schliessung der Schulhäuser und Turnhallen während der Ferien, um den Schulabwarten Ferien zu ermöglichen.
- 14. Juni. In Biel, dessen Mitbürger Minister Flückiger als Gesandter nach Moskau geht, wird ein Komitee zur Gründung einer Gesellschaft zur wirtschaftlicher Förderung und kultureller Beziehungen mit der Sowjetunion gegründet.
- In Magglingen besichtigt eine Gruppe von 70 amerikanienglischen, holländischen, norwegischen, tscheschen. chischen und polnischen Studenten die Einrichtungen der Turn- und Sportschule.
- 15. Juli. Der Bahnhof Biel steht Personenverkehr mit 4,4 Millionen Franken Einnahmen an neunter Stelle im Personenverkehr.
- In einem Walde nahe bei Delsberg werden fünf aus Frankreich entwichene deutsche Kriegsgefangene be-merkt. Als die Polizei ein-trifft, sind sie bereits verchwunden.
- Zwei andere entwichene deutsche Kriegsgefangene werden festgenommen und an die Grenze gestellt.
- Wasen führt zum erstenmal das Emmentalische Schwingfest durch.
- 16. Juli. Die Kunstgesellschaft Interlaken veranstaltet wiederum eine Oberländische Kunstausstellung im Hotel Beaurivage.
- Im Jura nehmen die offiziel-Uhrmacherferien Anfang.
- 17. Juli. In der Umgebung von Pruntrut und St. Ursanne werden fünf aus Frankreich entwichene deutsche Kriegs-gefangene festgenommen.
- Die Gemeinde Steffisburg beschliesst, die Stelle eines Amtsvormundes zu schaffen.
- Die Brünigbahn sieht sich gezwungen, zur Bewältigung des grossen Verkehrs ihre alten Dampflokomotiven neben den elektrischen Maschinen wieder in Betrieb zu setzen.
- 18. Juli. Der Gemeinderat von Münster weist einem Paar Neuvermählter in der Primar-

- schule ein Zimmer als Wohnung an, da der Regen sie aus dem Zelt, das sie wegen Wohn aufgeschlagen nungsmangel
- ouli. In Pruntrut wird das traditionelle Pferderennen mit Zuschauern 14 000 rund
- Die Sekundarschule Ins begeht ihr 50jähriges Bestehen

Stadt Bern

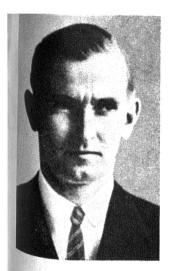
- 14. Juli. Auf Initiative des Berner Schriftstellervereins wer den eine Reihe französische Schriftsteller zu einem länge ren Enhalt ren Erholungsurlaub empfan gen.
- 15. Juli. Der Berner Stadtrat schliesst, die Stadt Bern mit rund Fr. 200 000.— an vorgesehenen Kapitalerhöhuld der Alpar teilen gestellt auf der Alpar teilen gestellt auch der Alpar der Alpar teilnehmen zu las sen.
- 16. Juli. Die Königin Nazli V Aegypten, begleitet von ihrel zwei Töchtern, weilt in Ben Der Fürsorgeverein für tuber kulöse Kanningen
- kulöse Kranke begeht sein ihrisa jähriges Jubiläum.
- 17. Juli. In der Nacht werden vel schiedene mehr und mindel starke Erdbeben verspürt. Im Foyer des Kasinos in eine Ausstellen Transf in
- eine Ausstellung Kunst eine Exil im Beisein von Antralriot von der Schweiz. stelle für Flüchtlingshilte gröff-Bunde rat Bunde rat von Steiger eröffnet.
- 18. Juli. Von Thun her kommend trifft das 150 Mann state Musikkorps der 52. scholi-schen Division auf Camions mit Dudelsackpund fern und Trampolern ein jas fern und Trommlern eil, des musiziert vor dem aus dem Rathaus abends auf dem Sportplat abende a
- Neuteld.

 19. Juli. Während eines heftigt der Buber beim Tramhäuschen bergplatz in einen Leitung mast des Trams ein webringt eine elektrische chenanlage zum Schmelzen. chenanlage zum Schmelzen
- 20. Juli. In Bern sowie in and Stadton Städten zirkulieren anonyni Briefe mit Cachets, die eft Gramm Natrium-Zyanid in halten. Der Abertader wird in halten. Der Absender wird
- Lausanne ermittelt.
 † auf Beatenberg Frau Witwe Hirter-Weber, die Witwe Alle Nationalrat Hirter, im von 92 Jahren. An der Schweizer verkal
- Kunstausstellung
 Bern Werke im Betragraff
 Fr. 33 000.—, Zürich für Franken 20 000.—, Basel ken 40 500.-

Die bequemen Strub-, Bally-Vasanound Prothos-

Schuhe





T Max Klöti

Konditormeister

Mitten im Leben sind wir Tod umfangen ... daran hussten wohl alle denken, die Nachmittag des 1. Juli von schweren Autounglück fuhren, welchem der im überall bekannte lebefeld Konditor Klöti leider im Schönsten Mannesalter — er reichte nur ein Alter von Jahren — zum Opfer getallen ist. Den obligatorischen ladenschlussnachmittag zu eiher Autofahrt mit Familie und Angestellten benützend, Angestellten behauseligierte sein Wagen in der the von Guggisberg mit eidem andern Auto, geriet aus der Fahrbahn und stürzte eisteilen Hang hinunter. Herr Klöti erlitt sehr schwere Verletzungen, der Brustkorb durch das Verletzungen, indem

eingedrückt wurde. Steuer Trotzdem ihm im Spital sofort ärztliche Hilfe zuteil wurde, starb er am darauffolgenden Tage an den Unfallfolgen. Glücklicherweise erlitten die übrigen Autoinsassen weniger schwere Verletzungen, doch mussten auch sie sich in Spitalpflege begeben. Das achtjährige Töchterchen wurde beim Hinunterfahren aus dem Wagen geworfen und erlitt wunderbarerweise nur geringfügigen Schaden.

Max Klöti war ein «selfmade-man», ein überaus talentierter Fachmann mit kaufmännischem Weitblick und Unternehmungsgeist. In der kurzen Zeit von etwa 10 Jahren ist aus dem recht bescheidenen Bäckerladen an der Ecke Schwarzenburgstrasse / Jägerweg durch seine Initiative ein mustergültiger Grossbetrieb geworden, dem er einen weitherum bekannten Tea-Room angliederte. Bäckermeister Klöti griff überall zu, wenn es nötig war. Mit dem Brotkorb am Arm konnte man den fröhlichen Mann öfters selbst den Kundenservice besorgen sehen, treppauf, treppab, immer in Eile, aber dennnoch Zeit findend zu einem Scherzwort.

Nun lastet der umfangreiche Geschäftsbetrieb auf der hinterbliebenen Frau Klöti, welche durch ihre raitlose Mithilfe viel zum Gedeihen des Unternehmens beigetragen hat. Sie darf aber auch in Zukunft auf die Sympathie der Bevölkerung von Liebefeld-Köniz rechnen. E. N.



MAI BIS SEPTEMBER

KUNSTSCHÄTZE GRAUBÜNDENS

EINE SCHAU AUS 3 JAHRTAUSENDEN IM KUNSTMUSEUM

BERN

MITTE MAI BIS MITTE JULI

BÜNDNER SCHRIFTWERKE AUS ZWÖLF JAHRHUNDERTEN

> IN DER SCHWEIZERISCHEN LANDESBIBLIOTHEK

Neuverglasung

Oscar Fäh

Neuengasse 28, Bern

Bierquelle

Casino

line wohnfertige Aussteuer ist vorteilhafter!

in einer wohnfertigen Aussteuer sind milden außer dem üblichen Speise und Schlaften werden und Schlaften wichtige und außer dem üblichen Speise und Schaffen und Schaffen und Schaffen und Beleichtungskörkorative Ergänzungsmöbel, Beleuchtungskör-Teppich und Zutaten enthalten. Gerade in einem normalen Aussteuerangebot nicht begriffenen normalen Aussteuerang.

Gold biefür einfach nichen Gegenstände kosten so vic., and sie zur mehr ausreicht. Und doch sind sie zur harfung jener wohnlichen Behaglichkeit — die utent ig kaufen heißt also vorschlichen Kaufen Sie deshalb keine Möbel, ohne Boul, Raufen Sie deshalb keine Mobel, ombel, pflisters wohnfertige Spar-Aussteuern seprifit zu haben. Sie werden allerhand ein-Baren! In unserer teuren Zeit ist dies doppelt Nen man ... Wie angenehm ist es übrigens, thin man sozusagen nur noch das Licht anbeen muß, um sich in seinem fixfertigen muß, um sich in semem dande dick-zu gat, ch zu fühlen.

Wohnfertige Aussteuern gibt es bei Möbel-ster von 12 500.—, also pt Wolnfertige Aussteuern gibt es bei Mubb. von er von Fr. 1765.— bis zu Fr. 12 500.—, also tighen einfachen bis zur luxuriösesten Ausder einfachen bis zur luxuriösesten Aus-penn auch der vermögende Möbel-

käufer — ja gerade er — kann und will am rechten Orte sparen. Gerade er weiß nicht nur erstklassige Qualität und edle Formen, sondern auch vorteilhafte Preise sehr schätzen! wohl zu

Es lohnt sich, hier auch noch die andern Vorteile, welche die Möbel-Pfister AG als das führende Einrichtungshaus ihrer anspruchsvollen, verwöhnten Kundschaft bietet, in zusammengefaßter Form kennenzulernen:

Auswärtige Käufer einer Zimmereinrichtung erhalten die Bahnspesen voll vergütet. Zwei reelle Bettinhalte sind bei allen Spar-Aussteuern inbegriffen. Desgleichen folgende Ergänzungsstücke: schöner Nußbaum-Leuchter, drei-flammig, für das Wohnzimmer; praktischer Blumenhocker; großer Kunstdruck mit schönem Silberrahmen sowie 2 Bilder; 2 dekorative Nachttischlampen mit Druckschaltung. Für die Küche: 1 Küchentisch mit großer Schublade; 2 solide Hartholz-Tabourets; 1 nettes Speise-schränkli. Frachtfreie Lieferung nach der ganzen Schweiz oder per Polstercamions kostenlos ins Haus. Fachgerechte, unaufdringliche Beratung. Die größte und schönste Auswahl unseres

Landes. Wir akzeptieren Vorzahlungsverträge mit 5 % Zinsvergütung auch auf die Spar-Aussteuern. Auf Wunsch Gratislagerung. Auf alle Möbel erhalten Sie eine feste, vertragliche Ga-rantie, selbst gegen Zentralheizung und für alle Höhenlagen! Verlobte, die für weniger Geld schöner und komfortabler wohnen wollen, werden — sofort! — den nachstehenden Gutschein an die Fabrik der Möbel-Pfister AG. in Suhr bei Aarau einsenden. Diese kleine Mühe macht sich hoch bezahlt!

GUTSCHEIN

Senden Sie mir sofort unverbindlich:

- Die detaillierte Aufstellung Ihrer vorteil-haften Spar-Aussteuern samt Bettinhalt (Matratzen mit garantiert reinen Roßhaar-Auf-
- lagen), zu Fr. 1765.— bis 12 500.—. Ich interessiere mich für eine wohnfertige Spar-Aussteuer in der Preislage von Fr. . . .
- Den Prospekt des Möbel-Vorzahlungsvertrags mit 5 % Zinsvergütung.

Name:		 	
Beruf:		 	
Wohnor	· t :	 	
straße			